

Stadtratssitzung vom 27. Oktober 2022

**Fragestunde F 22/2022****Fragestunde betreffend Bäume Seefeldstrasse**

Barbara Lehmann Rickli (FDP) vom 25. Oktober 2022; Beantwortung

**Wortlaut der Fragestunde**

Vor einiger Zeit wurden an der Seefeldstrasse mehrere Bäume gefällt. Wie mir zugetragen wurde, geschah dies offenbar aufgrund einer Forderung der Anwohnenden. Zudem ist festzustellen, dass die gefällten Bäume bis heute offensichtlich nicht durch Neupflanzungen ersetzt wurden. Dazu stellen sich mir folgende Fragen:

1. Ist es richtig, dass die Bäume an der Seefeldstrasse auf ultimatives Verlangen der Anwohnerschaft gefällt wurden?
2. Wenn ja: Mit welchen Begründungen wurde die Fällung der Bäume verlangt?
3. Waren die Bäume krank oder gefährdeten sie die Sicherheit?
4. Wenn nein: Wie ist es möglich, dass gesunde Bäume auf Verlangen von Anwohnenden gefällt werden können?
5. Warum wurden bisher keine Ersatzpflanzungen vorgenommen?

**Antwort des Gemeinderates****Zu Frage 1: Ist es richtig, dass die Bäume an der Seefeldstrasse auf ultimatives Verlangen der Anwohnerschaft gefällt wurden?**

Ja. Nach mehreren Gesprächen mit der Anwohnerschaft forderte im Sommer 2018 eine Anwohnerin in anwaltlicher Vertretung: «Da ein Rückschnitt der Bäume nicht in Frage kommt, verlangt meine Mandantin, dass bis spätestens Ende September 2018 jeder zweite Baum gefällt wird.»

Ein Rückschnitt wurde durch das Tiefbauamt abgelehnt, da Robinien aus fachlicher Sicht (Bildung noch stärkerer Wurzelausschläge) nicht im Kronenbereich geschnitten werden dürfen.

**Zu Frage 2: Wenn ja: Mit welchen Begründungen wurde die Fällung der Bäume verlangt?**

Die Anwohnerschaft machte übermässigen Schattenwurf geltend, in dessen Folge der Rasen der privaten Vorgärten vermoose und sich im Frühling die Blüten und im Herbst das Laub der Bäume in ihren Gärten verteile. Der Schattenwurf führe zu einer Wertminderung der betroffenen Wohnungen.



**Zu Frage 3: Waren die Bäume krank oder gefährdeten sie die Sicherheit?**

Nein.

**Zu Frage 4: Wenn nein: Wie ist es möglich, dass gesunde Bäume auf Verlangen von Anwohnenden gefällt werden können?**

Es handelt sich um Robinien und damit um Neophyten, die heute von Stadtgrün nicht mehr gepflanzt werden.

**Zu Frage 5: Warum wurden bisher keine Ersatzpflanzungen vorgenommen?**

Siehe Antwort auf Frage 2.

Thun, 26. Oktober 2022

Für den Gemeinderat der Stadt Thun

Der Stadtpräsident  
Raphael Lanz

Der Stadtschreiber  
Bruno Huwyler Müller